

Macht hoch die Tür

Satz: Burghard Schloemann

Sopran

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es
2. Er ist ge-recht, ein Hel-fer wert; Sanft-
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so

Alt

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es
2. Er ist ge-recht, ein Hel-fer wert; Sanft-
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so

Tenor

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es
2. Er ist ge-recht, ein Hel-fer wert; Sanft-
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so

Bass

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es
2. Er ist ge-recht, ein Hel-fer wert; Sanft-
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so

3

S

kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein Kö-nig al-ler
mü-tig-keit ist sein Ge-fährt, sein Kö-nigs-kron ist
die-sen Kö-nig bei sich hat. Wohl al-len Her-zen

A

kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein Kö-nig al-ler
mü-tig-keit ist sein Ge-fährt, sein Kö-nigs-kron ist
die-sen Kö-nig bei sich hat. Wohl al-len Her-zen

T

kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein Kö-nig al-ler
mü-tig-keit ist sein Ge-fährt, sein Kö-nigs-kron ist
die-sen Kö-nig bei sich hat. Wohl al-len Her-zen

B

kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein Kö-nig al-ler
mü-tig-keit ist sein Ge-fährt, sein Kö-nigs-kron ist
die-sen Kö-nig bei sich hat. Wohl al-len Her-zen

Macht hoch die Tür

2
6

S
Kö - nig-reich, ein Hei - land al - ler Welt zu-gleich, der
Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her - zig - keit; all
ins - ge-mein, da die - ser Kö - nig zie - het ein. Er

A
Kö - nig-reich, ein Hei - land al - ler Welt zu-gleich, der
Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her - zig - keit; all
ins - ge-mein, da die - ser Kö - nig zie - het ein. Er

T
8
Kö - nig-reich, ein Hei - land al - ler Welt zu-gleich, der
Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her - zig - keit; all
ins - ge-mein, da die - ser Kö - nig zie - het ein. Er

B
Kö - nig-reich, ein Hei - land al - ler Welt zu-gleich, der
Hei - lig - keit, sein Zep - ter ist Barm - her - zig - keit; all
ins - ge-mein, da die - ser Kö - nig zie - het ein. Er

9

S
Heil und Le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit
uns - re Not zum End er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter

A
Heil und Le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit
uns - re Not zum End er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter

T
8
Heil und Le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit
uns - re Not zum End er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter

B
Heil und Le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit
uns - re Not zum End er bringt, der - hal - ben jauchzt, mit
ist die rech - te Freu - den - sonn, bringt mit sich lau - ter

12

S

Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freud und Wonn. Ge - lo - bet sei mein

A

Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freud und Wonn. Ge - lo - bet sei mein

T

8

Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freud und Wonn. Ge - lo - bet sei mein

B

Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein
 Freud und Wonn. Ge - lo - bet sei mein

14

S

Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
 Gott, mein Hei - land groß von Tat.
 Gott, mein Trö - ster früh und spat.

A

Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
 Gott, mein Hei - land groß von Tat.
 Gott, mein Trö - ster früh und spat.

T

8

Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
 Gott, mein Hei - land groß von Tat.
 Gott, mein Trö - ster früh und spat.

B

Gott, mein Schöp - fer reich von Rat.
 Gott, mein Hei - land groß von Tat.
 Gott, mein Trö - ster früh und spat.